

Grenzenlos 2



BEETHOVEN  
ORCHESTER  
/  
BONN



## Vielfalt der Lieder

Wolfgang Amadeus

Mozart 1756—1791

*Uvertürü Saraydan kız  
kaçırma* KV 384

Nikolai

Rimski-Korsakow 1844—1908

*Şehrazat*

Sinfonische Dichtung  
nach *Tausendundeine Nacht*  
für Orchester op. 35\*

- II. Das Meer und Sinbads Schiff
- II. Die Geschichte vom Prinzen  
Kalender
- III. Der junge Prinz und die junge  
Prinzessin
- IV. Feier in Bagdad. Das Meer.  
Das Schiff zerschellt an  
einer Klippe unter einem  
bronzenen Reiter.

Pause

Lieder aus dem Repertoire  
von Kardeş Türküler

Alexander Borodin 1833—1887

*Steppenskizze aus Mittelasien*

Dargin Mahkum

(M/L: Şerif. Arr: Mutlu, Yıldırım)

Kerwane (M: Yıldırım, Mutlu.  
L/Arr: Yıldırım, Mutlu)

Bingöl (M: Trad. L: Ishakian.  
Arr: Yıldırım, Mutlu. Orch.  
Arr: Tim Jäkel)

Beyaz Atlı (M/L: Yılmaz Asöcal.  
Orch. Arr.: Tim Jäkel)

Güldaniyem (M/L: Traditional.  
Arr: Akkaya, Çelik. Orch.  
Arr: Tim Jäkel)

Grenzenlos 2

Samstag 27/01/2018 20:00  
Telekom Forum Bonn

Kardeş Türküler

Mikhail Ovrutsky → Violine\*  
Beethoven Orchester Bonn  
Dirk Kaftan → Dirigent

In Kooperation:



## Grenzenlos

Musik ist über Jahrhunderte durch die Welt gezogen, ohne sich um Grenzen zu kümmern. In der Türkei hat man die gleichen Melodien gesungen wie in Armenien und in Griechenland, in Russland haben Orchester dieselbe Musik gespielt wie in Österreich und Italien – jedes Land hat seine eigene Farbe, seine eigenen Traditionen hinzugefügt. Musik wirkte also über die Grenzen hinweg verbindend, ohne dabei zu nivellieren oder gleich zu machen, sondern in voller Ausprägung regionaler und nationaler Unterschiede. Und so entspannt sich ein Netz musikalischer Stile und Sichtweisen, das die Welt, in der wir leben, immer wieder in neuem Licht erstrahlen lässt. Kardeş Türküler und das Beethoven Orchester Bonn lassen diese Tradition der Begegnung auf der Bühne des Telekom Forums aufleben.

Dabei stehen der »klassische Blick«, der von der westlichen, symphonischen Tradition geprägt ist, und der ursprüngliche Zugang zur eigenen Kultur einander gegenüber. Dass die Zugänge zur eigenen Kultur vielfältig sind, sieht man sofort: Allein die Sprachenvielfalt des Repertoires von Kardeş Türküler legt Zeugnis von sprudelnd lebendiger,

fast babylonischer Kulturmischung ab. Wir reisen gemeinsam durch Zeiten und Länder: Beginnend in der Epoche, als die Erinnerung an die Janitscharenmusik in halb Europa noch für wohligen Schauer sorgte, über die romantische Verklärung der Länder aus 1001 Nacht (wo auch immer diese die »Westler« in ihrer Phantasie angesiedelt haben mögen!), bis zu den rhythmisch vertrackten, rasanten, leidenschaftlichen Liedern der Jetztzeit, die wir mit unseren Gästen und Ihnen, unserem Publikum, teilen dürfen!



## Die Entführung aus dem Serail

### Zwischen festlich und furchtbar

Über Jahre hinweg legte die türkische Invasion im 17. Jahrhundert Osteuropa lahm, bevor die Wellen der Reiter-scharen 1683 sich vor Wien brachen und durch eine große Allianz von Kräften zurückgeschlagen wurden.

Eine frühe Form der psychologischen Kriegsführung der türkischen Armee war die Janitscharenmusik (türkisch Mehter Marşı, »Die Mehter Märsche«), die den Soldaten vorauseilte und angeblich über viele Kilometer hinweg die Menschen in Angst und Schrecken versetzte. Noch 100 Jahre später erinnerte man sich daran und die Kombination von Großer Trommel, Becken, Triangel und Piccolo-Flöte hatte als Janitscharenmusik den Eingang in die abendländische Musik gefunden. Mozart nutzt sie zum Beispiel in seiner Oper *Die Entführung aus dem Serail*, um sein Publikum im Geiste in die Türkei reisen zu lassen. Erstaunlich, wie sich Hörgewohnheiten ändern: Vielleicht schon damals, in jedem Fall in unserer Zeit, liefern die rhythmisch-scharfen Klänge eher einen Vorgeschmack auf die Turbulenzen der Handlung unter südlicher Sonne, als dass sie uns vor Furcht zittern ließen.

Auch diese Handlung spielt auf ihre Weise mit den Themen Heimat und Fremde: Zwei Männer versuchen, ihre Verlobten aus einem türkischen Harem zu befreien, in den diese von Piraten verkauft worden waren. Den Haremswächter Osmin empfinden die vier Westeuropäer als Ekelpaket – was aber wäre gewesen, wenn auch ihn jemand geliebt hätte? Die beiden Herren und ihre Damen lieben sich heiß und innig – täuschen aber nicht nur Osmin, sondern auch den Herrn des Hauses, der ihnen vertraute. Dieser Bassa wird als furchterregend eingeführt, ist aber am Ende derjenige, der allen vergibt – Mozart ergreift niemals Partei, wendet sich allen seinen Helden gleichermaßen zu.

### Neşeyle Dehşet Arasında

17. yüzyılda Doğu Avrupa'yı kontrolü altında bulunduran 'Osmanlı' orduları 1683 yılında Viyana'da geri püskürtüldü. O dönemin önemli bir psikolojik silahı Mehter Marşıydı. Ağırıklı olarak perküsyonlardan, zillerden ve flütten oluşan Yeniçeri Müziği Avrupa müziğine daha sonra giriş yapmıştır. Mozart, Saraydan Kız Kaçırma operasında bu tarzı dinleyicilerinin düşünsel bazda

Türkiye'ye yolculuk yapmaları için kullanılmıştır. Korku salan yeniçeri müzikleri keskin ritimleri ile artık dinleyicilere o coğrafyanın sıcaklığını taşımakta ve bu da dinleyicinin alışkın olduğu seslerde değişimler olduğunun kanıtı olarak anlaşılmalıdır. Opera tema olarak Gurbet ve Vatan kavramlarını ele alıyor. Eserin konusu Belmonte adlı bir İspanyol soylusunun, uşağı Pedrillo ile birlikte, sevgilisi Konstanze'yi ve onun İngiliz hizmetkari Blonde'yi tutsak olarak buldukları Selim Paşa'nın Akdeniz kıyılarında bulunan sarayından Paşa'nın harem bekçisi olan Osmin'in elinden kurtarmak için yaptığı girişimlerdir. 1782 yılında Mozart kariyerinin doruk noktalarından birini yaşayarak »*Die Entführung aus dem Serail*« (Saraydan Kız Kaçırma) ile müthiş bir başarıya ulaşmıştır.

## Sheherazade

### Jedem sein eigenes Märchen

Unendliche Melodien mit zahllosen Verzierungen, rastlose Rhythmen, die atemlos voranstürmen, fremdartig leuchtende Instrumentenkombinationen: So versuchte man im 19. Jahrhundert, den Orient in Musik zu fassen. Die Faszination des Fremden schwankte dabei zwischen dem wohligen Schauer vor barbarischer Wildheit, der Begeisterung über eine scheinbar unendlich farbige Welt hinter dem Regenbogen und dem verklärten Blick auf ursprüngliche Unschuld und Reinheit.

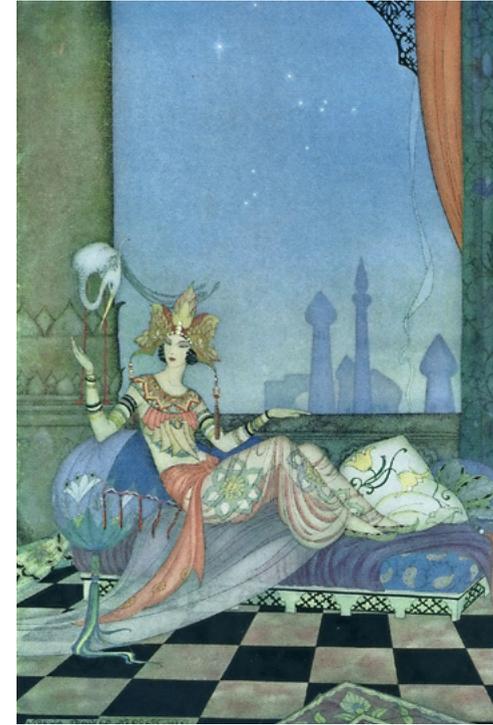
Ein Beispiel dafür, dass man letztendlich in der Kunst mindestens genau soviel über sich erfährt, wie über das Andere, ist ein programmatisches Stück wie Rimski-Korsakows *Sheherazade*, eine »Sinfonische Dichtung nach Tausendundeiner Nacht«. Hören wir in den wuchtigen Blechbläsern des Prologs den wütenden Sultan Schahrayâr, in der zarten, von Harfe begleiteten Sologeige die wunderschöne Scheherazade? Tauchen wir im zweiten Satz mit dem Kalender-Prinzen, einem als Bettler verkleideten Adligen, in die Welt der Bazare ein? Welche Welt ersteht vor unserem inneren Auge, wenn wir wissen,

dass diese Titel und dies Programm eigentlich nicht von Rimski-Korsakows selbst stammen? Dieser stellte nämlich recht nüchtern fest: »Das Stück hat kein Programm. Der erste Satz ist ein Vorspiel, der zweite ein Märchen, der dritte eine Träumerei und der letzte Musik wie für ein orientalisches Fest.« Vielleicht lassen wir uns ja in unsere eigene, ferne Welt entführen!

### Herkese Kendi Masalı

Sayısız süslemelerle bitmeyen melodiler, aralıksız ritimler, farklı ve sıcak bir ışık saçan enstrümanların kombinasyonu; ... Tüm bu özellikler 19. yüzyılda Doğu'nun müzikal anlatımıdır. Yabancı olanın büyüleyici yanı, bazen barbarlığa duyulan hoş bir korkuyu, bazen gökkuşağındaki renklerden ibaret bir dünya tasavvurunu ve bazen masumiyete duyulan heyecanı çağırıyor. Sanatta kendin hakkında öğrendiğin kadar öteki hakkında da öğrenirsin' ... Rimski-Korsakov'un *Binbir Gece Masaları*'ndan senfonik bir anlatım olarak karşımıza çıkan *Şehrazad* eseri bunun güzel bir örneğidir. Yoksa girişdeki güçlü üflemelilerde *Şahrayar Sultan*'i ve arp eşliğinde zarif yaylı seslerinde *Şehrazad* mı duymaktayız? İkinci bölümde Prens

ve dilenci ile bir Pazar atmosferinemi dalmaktayız? Hayal gücümüzde nasıl bir resim canlanmakta? Bu başlığın Rimski-Korsakov'nin kendisinden ayrılanmadığını bildiğimizde, gözlerimizin önünde hangi dünya canlanır? Birinci bölümü giriş, ikinci bölümü bir masal, üçüncü bölüm bir hayal ve son bölümü doğulu bir festivali anlatan bu eserin bir programı yoktur. Belki de bu eserde her birimiz kendi uzak dünyamıza kaçırmayı kabul ederiz.



## Steppenskizze aus Mittelasien



### Heimat und Fremde

Was verrät Musik über ihre Herkunft? Was ist Orient, was ist Okzident? »In der unendlichen Steppe«, so heißt es im Programm, das Alexander Borodin seiner *Steppenskizze aus Mittelasien* mitgegeben hat, »ertönen die bisher fremden Töne eines friedlichen, russischen Liedes«: Über einem flimmernden Streicherteppich singt die Klarinette. Eine orientalische Karawane näherte sich, traf auf die Russen, so heißt es: Das Englischhorn malt mit einer orientalisches anmutenden, melancholischen Melodie die Fremdheit der Ankömmlinge. In unserem Konzert tritt an dieser Stelle Kardeş Türküler in einen Dialog mit Borodin: Echte orientalische Musik neben einem nationalistischen Traum des 19. Jahrhunderts. Welches Verständnis von Okzident und Orient steht dahinter, wenn es bei Borodin weiter heißt: »Unter dem Schutz der russischen Waffen zieht die Karawane sicher und sorglos weiter«. Man darf nicht vergessen: Die Menschen aus dem Abendland sind hier eigentlich die Eindringlinge! Und dennoch, hört man die Musik alleine: Welch wunder-

bares Bild der Einigkeit, wenn am Ende des Stücks die russische Melodie und die orientalische Weise miteinander verschmelzen und in der unendlichen Steppe sich verlieren.

### Vatan ve Gurbet

Musik ist das, was die Wurzeln eines Menschen erzählt? Doğu nedir, Batı nedir? Uçsuz bozkırda yabancı ve barışçıl bir Rus şarkısı duyulur' der Borodin eseri için yazdığı programda. Yaylıların üzerinde klarinet parlak bir türkü söyler... Oryantal bir kervan yaklaşır ve Ruslarla karşılaşır. Gelenlerin yabancılığını İngiliz borusundan çıkan melankolik melodi yansıtır. Bizim konserde bu bölümü Kardeş Türküler Borodin'le diyaloga girerek üstlenecek. Gerçek Anadolu motifleri ile 19. yüzyılın milliyetçi tutumu karşılaşacak. 'Ruların koruması altında kervan yoluna devam eder' derken Borodin nasıl bir Doğu-Batı anlayışından yola çıkar? Unutmamalıyız ki bu bakışta Batılılar burada istila edenlerdir! Gene de eserde sadece müzik öne çıkmakta ve bu farklılıkların bütünlüğü son derece görkemli ve hoş bir tablo çizerek uçsuz bozkırda kayboluverir ...

## Das Repertoire von Kardeş Türküler

In der Kultur der in der Türkei lebenden Völker ist die Musik als Ausdrucksform für Leid und Freude von zentraler Bedeutung. Für fast jedes gesellschaftliche Ereignis gibt es musikalische Werke von den sogenannten »Aşiks« (Volksdichter), welche mit ihrer »Saz« (die türkische Laute) durch das Land zogen und das Erlebte mittels improvisierter Texte als musikalische Erzählungen wiedergaben.

Somit ist auf dem Territorium der Türkei ein unglaublicher Reichtum an Werken in den Sprachen der ansässigen Völker oder Ethnien entstanden, die unter anderem durch das Projekt »Kardeş Türküler« mit ans Tageslicht gefördert wurden. Diese Werke, die Kardeş Türkülers multilinguales Repertoire ausmachen, sind nach wie vor das Sprachrohr des »Lebens« in all seinen Facetten. Hierbei gab es keine gesellschaftliche Entwicklung, kein Ereignis, das es nicht wert war, besungen zu werden. Die Unterschiede zwischen Liebesliedern, Klageliedern,

Protestliedern usw. sind musikalisch in Rhythmus und Text auszumachen. Auffällig ist hierbei, dass die Methoden der Ausdrucksform trotz unterschiedlicher kultureller Herkunft und Geschichte sich nur unwesentlich voneinander unterscheiden.

Die Musik als universelles Mittel der Gefühlswelt hat sich unter den ethnischen Gruppierungen und Völkern der Türkei gleichermaßen durchgesetzt. Diese Gemeinsamkeit zeigt sich auch in den Tänzen oder Ritualen, die sich auch bis auf unwesentliche Unterschiede ähneln. Dies ist auch Beweis für den kulturellen Austausch, der teilweise unbewusst stattgefunden hat. Diese Vielfalt in ihrer ursprünglichen Form ohne Verfälschung auf die Bühne zu bringen ist für Kardeş Türküler oberstes Gebot, nach welchem sie ihre musikalische Arbeit ausrichten. Trotz dessen bleibt immer noch Raum für Improvisation, die das »gemeinsame Neue« ausmacht und als »Roter Faden« weiter führt.



## Güldaniyem

Gidene bak gidene  
 Gidip de dönmeyene  
 Nasıl gönül vereyim  
 Kendini bilmeyene  
 Sana yandım Güldaniyem  
 Nasıl gönül vereyim  
 Kendini bilmeyene  
 Sana yandım Güldaniyem

Evlerin kiremidin  
 Sen beni sever miydin  
 Sen beni sevmiş olsan  
 Bırakıp gider miydin  
 Sana yandım Güldaniyem  
 Sen beni sevmiş olsan  
 Bırakıp gider miydin  
 Sana yandım Güldaniyem

## Meine Güldaniye

Schau ihn an, den Reisenden,  
 Der nicht wiederkehrt.  
 Wie soll ich mein Herz ihr geben,  
 Dieser Närrin?  
 Ich bin verschossen in dich,  
 Güldaniye!

Fühlst du auch,  
 Was ich fühle?  
 Fühltest du, was ich fühle,  
 Wärest du jetzt nicht in der Fremde.  
 Ich brenne für dich,  
 Güldaniye!

## Kerwane

Êê ... Xewa sibê,xewa kur e  
 Bavo xêr e,ev xişma kê ye,ax bavo!  
 Kerwanê di rê de  
 Dilê min şewiti,anê  
 Serma xeribiyê da me

Birina min kur e  
 Fistanê bavêje ser xwe pira min  
 Çirokan bêje anê  
 Ji bo welate me û bo xeribiyê  
 Beje bi ku ve ye riya me  
 Salan ji sala ye  
 Ey lo tê ber çawê min  
 Zaroki,hevâlen min  
 Şeva bi stêr

Çiyayê bani  
 Qedera vi zemani ye  
 Kerwanê,kerwanê  
 Kerwanê bê xwedê  
 Çirokan têxe paşila xwe  
 Kerwanê li ser rê ye  
 Diroka me dilê me ye

Hevalo tu ne tenê yi  
 Ka loriya piran  
 Ka gaziya hevelan  
 Ew cihê me ye  
 Stêra xewna ye

## Die Karawane

der Morgen schläft tief  
 sprich Vater wessen Zorn lastet auf uns  
 die Karawane ist unterwegs  
 ich leide Großmutter  
 der Frost der Fremde lastet auf uns  
 mein Schmerz sitzt tief

komm stülpe dir dein Gewand über  
 erzähl Märchen  
 über die Heimat und die Fremde  
 sag wohin verschlägt es uns dieses Jahr  
 ich denke an meine Kindheit meine Freunde  
 und an die sternenklare Nacht

Berge ziehen vorbei  
 es ist das Schicksal der Zeit  
 die Karawane die herrenlose Karawane  
 versteckt ja eure Märchen  
 die Karawane ist unterwegs  
 unsere Geschichte unser Herz

du bist nicht allein mein Freund  
 wo bleibt das Schlaflied der Alten  
 wo ist das Lächeln der Freunde  
 dort ist unser Zuhause  
 der Stern unserer Träume

(aus dem Kurdischen)

## Բինկէօլ

Երբ բաց եղան գարնան կանաչ դռները,  
Քնար դառան աղբիւրները Բինկէօլի,  
Շարուեշարան անցան զուգուած ուղտերը,  
Եարս էլ գնաց եալաները Բինկէօլի:

Անգին եարիս լոյս երեսին կարօտ եմ,  
Նազուկ մէջքին, ծով ծամերին կարօտ եմ,  
Քաղցր լեզուին, անուշ հոտին կարօտ եմ,  
Սեւ աչքերով էն եղնիկին Բինկէօլի:

Պաղ պաղ ջրեր, պապակ շուրթս չի բացուի,  
Ծուկի ծուկի ծաղկունք, լացող աչքս չի բացուի,  
Դեռ չտեսած եարիս, սիրտս չի բացուի,  
Ինձ ինչ՞, աւաղ՞, բլբուլները Բինկէօլի:

Մոլորուել եմ, համբաներին ծանօթ չեմ,  
Բիւր լիճերին, գետ ու քարին ծանօթ չեմ,  
Ես պանդուխտ եմ, էս տեղերին ծանօթ չեմ,  
Քուրիկ ասա, որն՞ է համբան Բինկէօլի:

Խօսք՝ Աւ.Իսահակեանի

## Bingöl

Als die grünen Tore des Frühlings sich öffneten,  
Wurden Bingöls Quellen zur Lyra,  
Es zog vorbei die Schnur der gesattelten Kamele,  
Und meine Liebe zog mit Richtung Bingöl

Ich vermisste das Gesicht der Liebsten  
Ich vermisse ihre geschwungenen Hüften und ihr schönes Haar,  
Ich vermisse ihre süße Stimme und ihren süßen Duft,  
Der kleine Schatz von Bingöl mit seinen schwarzen Augen,

Die kalten Wasser werden meine durstigen Lippen nicht öffnen,  
Die schönen Blumen werden meine tränenden Augen nicht öffnen,  
So lang ich meine Liebe nicht sehe,  
wird mein Herz sich nicht öffnen.  
Die schönen Vögel von Bingöl sind mir gleich,

Ich bin verloren, diese Straßen kenne ich nicht,  
Noch diese Seen, diese Flüsse, diese Steine.  
Ich bin ein Wanderer, alles hier ist mir fremd.  
Meine Schwester, sag mir: wo geht es nach Bingöl?

A. Isahakian

## Kardeş Türküler

Wörtlich übersetzt bedeutet der Name der bis zu 20-köpfigen anatolischen Folk-Bigband »Bruderlieder/Schwesterlieder«, freier übertragen »Lieder der Brüderlichkeit«. Die Gründung des Ensembles 1993 fiel in eine Zeit, in der man offen über die kulturelle Identität türkischer Völker zu diskutieren begann und dem türkischen Nationalismus zunehmend kritisch gegenüberstand. Es ging insbesondere um den kulturellen Reichtum Anatoliens, der sich aus den 52 verschiedenen Ethnien, die in der Türkei beheimatet sind, speist. Inzwischen stammen die Mitglieder aus allen Teilen der Türkei – geographisch geeint, aber politisch noch immer getrennt.

Die Vielvölker-Gruppe singt Erntelieder aus Mesopotamien, Liebeslieder aus Anatolien oder Klagelieder aus dem Gebiet des Schwarzen Meeres. Sie verstehen sich als Inbegriff, als Mosaik der gesellschaftlichen Realität in der Türkei. Kardeş Türküler setzen

sich somit an die Spitze einer Neo-Folk-Bewegung. Sie entwickeln einen neuen Stil, der traditionelle Lieder als Basis verwendet, diese jedoch nicht puristisch betrachtet und insbesondere Raum für Improvisation lässt.

Und: Sie verbinden musikalischen Anspruch mit politischer Aussage. Das ist mutig und verläuft nicht immer ohne Probleme. Als Protestgruppe verstehen sich Kardeş Türküler dennoch nicht, vielmehr sehen sie sich als ein Spiegelbild der türkischen Gesellschaft – sowohl in ihrer Besetzung als auch im Hinblick auf ihr musikalisches Repertoire.

Ziel des Ensembles ist es ein Zeichen im Sinne eines multikulturellen Zusammenlebens zu setzen. Aus Bestehendem eine Einheit bzw. Neues entstehen zu lassen, welches eine gemeinsame kulturelle Basis einer Gesellschaft sein soll, für die nicht die Nationalität oder ethnische Zugehörigkeit von Bedeutung ist, sondern das »Gemeinsame«, das »Schöne« per se.



## Beethoven Orchester Bonn

Das Beethoven Orchester Bonn ist mit seinen jährlich mehr als 50 Konzerten und ca. 110 Opernaufführungen eine tragende Säule im Kulturleben der Stadt Bonn. In Beethovens Geburtsstadt auf die Suche nach dem jungen Feuergeist zu gehen und diesen unter die Menschen zu bringen – das ist die Mission des traditionsreichen und lebendigen Klangkörpers. An seiner Spitze steht seit Beginn der Saison 2017/2018 der Dirigent Dirk Kaftan. Seine Musiker und er möchten auf künstlerisch höchstem Niveau musikalische Welten entdecken. Ziel ist die Verankerung des Orchesters im Geist und Herzen aller Bonner und weit über Stadt und Region hinaus.

Exemplarisch für die Vielfalt des Orchesters standen in der Vergangenheit außergewöhnliche Konzertprojekte, verschiedene mit Preisen ausgezeichnete Aufnahmen, wie die Oper *Der Golem* von Eugen d'Albert und Maurice Ravels *Daphnis et Chloé* (beide ECHO Klassik) und eine mehrfach preisgekrönte Jugendarbeit. In der Gegenwart und Zukunft richtet sich der Fokus auf interkulturelle und partizipative

Projekte, die Suche nach ungewöhnlichen Spielstätten und Konzertformaten sowie auf die zeitgemäße Vermittlung künstlerischer Inhalte.

Gegründet wurde das Orchester 1907. Dirigenten und Gastdirigenten wie Richard Strauss, Max Reger, Dennis Russell Davies und Kurt Masur etablierten das Orchester in der Spitzenklasse in Deutschland. Zuletzt leiteten der Schweizer Dirigent Stefan Blunier (2008—2016) und Christof Prick (2016/2017) die Geschicke des Orchesters.

Tourneen trugen den exzellenten Ruf des Beethoven Orchester Bonn in die ganze Welt, weitere Reisen durch Mitteleuropa und nach Übersee sind in Planung. Das Beethoven-Jahr zum 250. Geburtstag des größten Sohns der Stadt wirft bereits seine Schatten voraus. Das Orchester wird dem Namenspatron seine Reverenz erweisen, indem Leben und Werk lustvoll hinterfragt und auf die Bühne gebracht werden: Beethoven wird der Leitstern für spannende künstlerische Auseinandersetzungen.



## Dirk Kaftan Dirigent

Mit der Saison 2017/18 tritt Dirk Kaftan seinen Posten als Generalmusikdirektor des Beethoven Orchester Bonn und der Oper Bonn an. Er dirigiert über 25 Konzerte und leitet Neueinstudierungen von Schoecks *Penthesilea*, Mozarts *Figaro* und die Wiederaufnahme von Verdis *La Traviata*.

Dirk Kaftans Repertoire ist breit und reicht von stürmisch gefeierten Beethoven-Sinfonien bis zu Nonos *Intolleranza 1960*, von der *Lustigen Witwe* bis zu interkulturellen Projekten, die ihn mit Musikern und Musik aus dem Balkan, der Türkei, Israel und dem Irak zusammen führten.

Dirk Kaftan konzertiert in ganz Europa und ist in großen Häusern gern gesehener Gast, der immer wieder eingeladen wird. Aus der Fülle der Neu-Produktionen der letzten Jahre seien hervorgehoben der *Figaro* an der Volksoper in Wien 2012, der *Freischütz* an der königlichen Oper in Kopenhagen 2015, die *Bohème* an der Oper Frankfurt, sowie Vorstellungs-Serien an der Deutschen und der Komischen Oper Berlin und der Semperoper in Dresden. Im Sommer 2016 dirigierte er bei den

Bregenzer Festspielen Miroslav Srnkas *Make No Noise* mit dem Ensemble Modern.

Bei aller Freude an der Gastier-tätigkeit steht für Dirk Kaftan immer die Arbeit im eigenen Haus im Mittelpunkt, sowohl in der Ensemble-Pflege, als auch in der Auseinandersetzung mit den großen Klangkörpern Orchester und Chor. Diese aus der Kapellmeistertradition erwachsende Berufsauffassung hat ihn seit seinen ersten Stellen begleitet, erst recht bei seiner Tätigkeit als Generalmusikdirektor in Augsburg und als Chefdirigent in Graz. Seine Arbeit in Österreich wurde von Publikum und Kritik gleichermaßen geschätzt, das Land Steiermark zeichnete ihn 2015 mit dem Landeskulturpreis (Karl-Böhm-Interpretationspreis) aus.

»Auf Menschen zugehen«, »Kräfte bündeln«: Musik ist für Dirk Kaftan immer Austausch über das, was man tut und das, was man hört. Der neue Bonner Generalmusikdirektor wünscht sich, dass Musik immer als wesentlicher Teil des Lebens wahrgenommen wird: Sie ist eine Einladung zum Mitdenken, Mitfühlen, Mittun.



## Vorschau

02/02/2018  
Im tiefen Norden

Freitagskonzert 4

Freitag 20:00 Opernhaus Bonn  
€ 34 / 30 / 26 / 21 / 17

Edvard Grieg

*Peer Gynt-Suite* Nr. 1 op. 46

+

Christian Lindberg

Konzert für Kontrabass  
und Orchester (Uraufführung)

+

Carl Nielsen

Sinfonie Nr. 5 op. 50

Dan Styffe → Kontrabass

Beethoven Orchester Bonn

Christian Lindberg → Dirigent

19:15

Konzerteinführung

Dauer ca. 120 Minuten

18/02/2018  
Vom Singen der Seele

Um Elf 3

Sonntag 11:00 Universität Bonn, Aula  
€ 29 / 25 / 23 / 18 / 15

Robert Schumann

Konzert für Violoncello  
und Orchester a-Moll op. 129

+

Sinfonie Nr. 1 B-Dur op. 38

*Frühlingssinfonie*

Nicolas Altstaedt → Violoncello

Beethoven Orchester Bonn

Dirk Kaftan → Dirigent

Dauer ca. 90 Minuten ohne Pause

Für Schulklassen und Musikurse der  
Mittel- und Oberstufe limitiertes Angebot:  
€ 5 / Schüler

In Kooperation:  
Universität Bonn

04/03/2018  
Ferdinand der Stier

Kinderkonzert 3

Sonntag 11:00 Brückenforum  
€ 10 / 5 ermäßigt

Ein musikalisches Märchen  
von Matthew Naughtin

Andreas Rother → Sprecher  
Beethoven Orchester Bonn

Empfohlen für Kinder von 4—6 Jahren  
Dauer ca. 50—60 Minuten ohne Pause

23/06/2018  
Open Philharmonics

Grenzenlos 3

Samstag Telekom Dome

Werke von

Ludwig van Beethoven

+

John Williams

+

Antonín Dvořák

u. a.

Begeisterte Freizeit-Musikerinnen  
und Musiker aus Bonn und Umgebung  
Beethoven Orchester Bonn  
Dirk Kaftan → Dirigent

Anmeldung ab März

In Kooperation:  
Deutsche Telekom AG

## Impressum

Beethoven Orchester Bonn  
 Wachsbleiche 1 53111 Bonn  
 0228 77 6611  
 info@beethoven-orchester.de  
 beethoven-orchester.de  
 Generalmusikdirektor → Dirk Kaftan  
 Redaktion → Tilmann Böttcher  
 Gestaltung → nodesign.com  
 Bilder → Cover/Rückseite,  
 Dirk Kaftan: Marc Dirkmann;  
 Orchesterfotos: Magdalena Spinn;  
 S. 9: Virginia Frances Sterrett;  
 Sheherazade, wikimedia  
 Druck → Warlich Druck  
 Meckenheim GmbH

### Texte

Der Text »Grenzenlos« ist ein bearbeiteter Text von Tilmann Böttcher, angelehnt an einen Text aus dem Programmheft *Grenzenlos verschieden*, Graz, 2017. Die Texte zu Rimski-Korsakow und Mozart sind Beiträge von Tilmann Böttcher für das Heft *Göç Türküleri*, Augsburg, 2011. Die Übersetzungen ins Türkische und aus dem Türkischen stammen von Düzgün Polat.

### Hinweise

Wir möchten Sie bitten, während des gesamten Konzertes Ihre Mobiltelefone ausgeschaltet zu lassen.

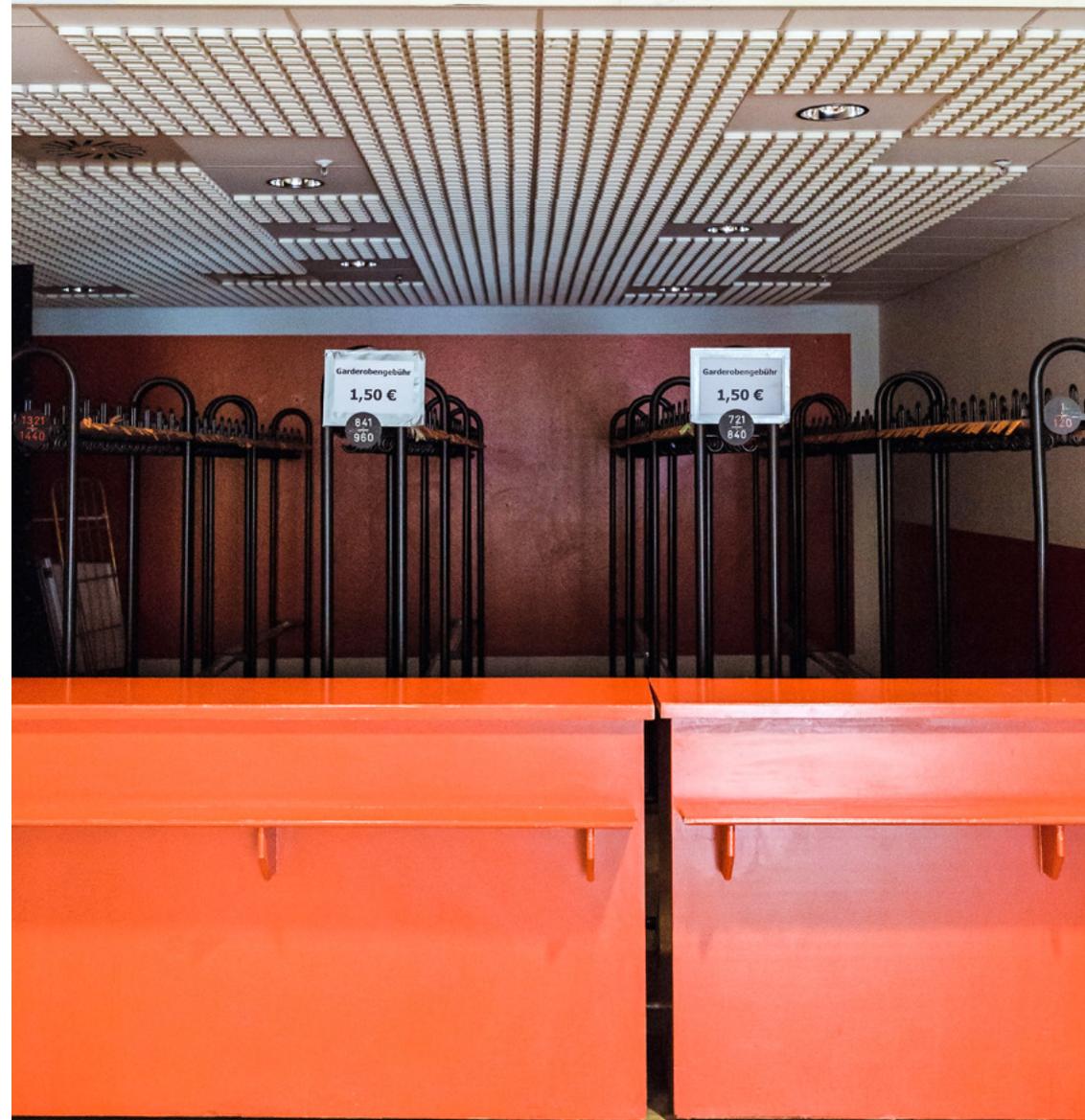
Wir bitten Sie um Verständnis, dass wir Konzertbesucher, die zu spät kommen, nicht sofort einlassen können. Wir bemühen uns darum, den Zugang zum Konzert so bald wie möglich – spätestens zur Pause – zu gewähren. In diesem Fall besteht jedoch kein Anspruch auf eine Rückerstattung des Eintrittspreises.

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und/oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwiderhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

Das Beethoven Orchester Bonn behält sich notwendige Programm- und Besetzungsänderungen vor.

€ 2

# Garderobe



# Der richtige Ton.

**General-Anzeiger**  
ga-bonn.de

FREUDE.  
JOY.  
JOIE.  
BONN.

**SWB**  
Energie und Wasser  
Starke Partner. Bonn/Rhein-Sieg.



Null Investition  
+ 100% Service

---

Ihre neue Heizung

**Mit uns können Sie rechnen.**

**Seite an Seite zu Ihrer neuen Heizung:** Sie wünschen sich eine neue, effiziente Heizungsanlage? Dann vertrauen Sie uns und Ihrem Heizungsfachmann und sagen Sie „Ja“ zu **BonnPlus Wärme**. Denn wir finanzieren, planen und installieren Ihre neue Anlage. Darüber hinaus übernehmen wir die regelmäßige Wartung und mögliche Reparaturen. Sie bezahlen einfach eine monatliche Pauschale und die verbrauchsabhängigen Wärmekosten. Alle Informationen dazu finden Sie auf [stadtwerke-bonn.de/neueheizung](http://stadtwerke-bonn.de/neueheizung) im Internet.



save the date:

23/06/2018

Grenzenlos 3

Open Philharmonics

Gefördert von

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



General-Anzeiger  
ga-bonn.de

WDR 3

BTHVN  
2020

FREUDE.  
JOY.  
JOIE.  
BONN.